



Landesspiele Weißenfels 2023

*für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung
und Unified Partner*

19.-22. September 2023

Informationen für Helfer*innen

Liebe*r Helfer*in,

vielen Dank, dass du uns bei den Landesspielen Weißenfels unterstützen möchtest.

Eine Veranstaltung dieser Größe ist ohne die tatkräftige Unterstützung von zahlreichen ehrenamtlichen Helfer*innen nicht umzusetzen. Im Namen des Präsidiums und des Teams von Special Olympics Sachsen-Anhalt (SOSA) möchten wir daher bereits an dieser Stelle ein großes Dankeschön an dich aussprechen. Wir wünschen dir aufregende sowie sportliche Tage mit viel Spaß, interessanten Begegnungen und neuen Eindrücken. Bevor es losgeht, soll dir dieses Dokument einen Überblick über Special Olympics, die Veranstaltung und deine Einsatzmöglichkeiten geben. Über unser Meldeportal kannst du dich als Helfer*in oder als Helfergruppe registrieren: weissenfels2023.specialolympics.de (Meldefrist: 31. Mai).

In diesem Sinne wünschen wir uns allen erfolgreiche Landesspiele in Weißenfels!

Mit sportlichen Grüßen

Frank Diesener
Präsident

Susann Albrecht
Geschäftsführerin

Alexander von Garczynski
Athletenratsvorsitzender

Exklusiv-Partner

VIEBROCKHAUS



Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

Was ist Special Olympics?

Special Olympics wurde in den 60er Jahren in den USA von Eunice Kennedy-Shriver, der Schwester von John F. Kennedy, aus der Idee heraus gegründet, Menschen mit geistiger Behinderung eine Teilhabe an Sportaktivitäten und -veranstaltungen zu ermöglichen. Heute ist Special Olympics mit ca. 5.755.000 aktiven Athlet*innen weltweit in 200 Nationen vertreten und somit weltweit die größte, vom IOC offiziell anerkannte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung.

Special Olympics verschafft Kindern und Erwachsenen mit geistiger Behinderung durch ganzjähriges, regelmäßiges Sporttraining und Wettbewerben in einer Vielzahl von Sportarten Zugangs- und Wahlmöglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Das Angebot reicht von wettbewerbsfreien Angeboten über die Teilnahme an Sportarten bis hin zu inklusiven Mannschaften. Menschen mit geistiger Behinderung können aus diesem Angebot selbstbestimmt nach eigenen Interessen, Bedürfnissen und Wünschen auswählen.

Alle 2 Jahre finden die Special Olympics World Games (Sommer- und Winterspiele im Wechsel) statt. Die nächsten Special Olympics World Summer Games werden 2023 in Berlin veranstaltet. Die Special Olympics Landesspiele folgen diesem Rhythmus auf Landesebene. Sofern im Anerkennungszeitraum gelegen, dienen die landesweiten, mehrtägigen Wettbewerbe der Qualifizierung für die Nationalen Spiele und fortführend Weltspiele.

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics stellt den fundamentalen Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen dar. Es gibt keine Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen. Dabei treten die Athlet*innen in einer homogenen Leistungsgruppe nur gegen Athlet*innen mit einem vergleichbaren Leistungsniveau an, wodurch faire und spannende Wettbewerbe gewährleistet sind. Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen (Klassifizierung) erfolgt anhand der vor Ort erbrachten Leistungen in den Klassifizierungswettbewerben. Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll nicht mehr als 15% (Richtwert) betragen. Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Personen umfassen, wodurch es zu alters- und z. T. geschlechtsübergreifenden Gruppen kommen kann. Die drei Erstplatzierten jeder Leistungsgruppe werden durch Medaillen, alle anderen durch Platzierungsschleifen geehrt.

Special Olympics versteht sich als Inklusions- und Alltagsbewegung und bietet neben dem Sport einen Gesundheits- und einen Bildungsbereich.

Der Special Olympics Eid der Athletinnen und Athleten lautet: „Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig mein Bestes geben!“

Landesspiele Weißenfels 2023

Seit 2013 gibt es unseren Landesverband und seit 2014 richtet Special Olympics Sachsen-Anhalt (SOSA) landesweite Sportveranstaltungen für Menschen mit geistiger Behinderung aus. Dadurch erhalten sie dauerhaft die Möglichkeit, körperliche Fitness zu entwickeln, Mut zu beweisen, Freude zu erfahren und dabei Begabungen, Fähigkeiten und Freundschaften mit ihren Familien, anderen Special Olympics Athleten und der Gemeinschaft zu teilen.

Wir freuen uns, dass wir für die diesjährigen Landesspiele die Stadt Weißenfels als Partner gewinnen konnten. Weißenfels liegt im Süden Sachsen-Anhalts im Burgenlandkreis, welcher im Rahmen der Projekte #ZusammenInklusiv - Host Town Program und LIVE eine Delegation für die Weltspiele Berlin 2023 empfangen wird und Teilhabeberatung umsetzt. Diesen Schwung der Begeisterung, der dadurch ausgelöst wird, wollen wir für unsere Landesspiele nutzen. Weiterer Veranstaltungsort ist neben der Stadt Weißenfels die Stadt Zeitz.

An vier Tagen werden vom 19.-22. September unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Reiner Haseloff 600 Athlet*innen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und deren Unified Partner in den Sportarten Fußball, Schwimmen, Leichtathletik, Tischtennis, Bowling, Reiten, Boccia, Floorball und Basketball an den Start gehen. Wir wünschen allen gutes Gelingen und das Erreichen ihrer Ziele!

Ein umfangreiches Rahmenprogramm wird neben der Eröffnungs- und Abschlussfeier und dem Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® Raum für niedrigschwellige sportliche Begegnung und sozialen Austausch bieten. 150 Trainer*innen und 250 Helfer*innen werden die Spiele zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere Athlet*innen werden lassen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte aus Sportvereinen und Besucher*innen aus der Region. Erleben Sie unser inklusives Event und lassen Sie sich von der Begeisterung unserer Athlet*innen anstecken!

Wir bedanken uns herzlich bei allen Partnern und freiwilligen Helfer*innen, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre.

Wichtiges Helferwissen

Special Olympics könnte nicht existieren ohne die Zeit, die Energie, das Engagement und die Begeisterung unserer ehrenamtlichen Helfer*innen.

Der „Spirit“ von Special Olympics verändert Leben – nicht nur die von unseren Athlet*innen. Es geht um Teamwork, die Freude am Geben, um langjährige Freundschaften und die Möglichkeit, den eigenen Erfahrungshorizont zu erweitern. Die Begeisterung und die Freude der Special Olympics Athlet*innen wird auch dir ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Einsatzzeit und -ort

Die Landesspiele finden an vier Tagen vom 19.-22. September 2023 in Weißenfels und in Zeitz statt. Es werden Helfende für den gesamten Veranstaltungszeitraum und ganztags gesucht. Näheres zu den Einsatzzeiten siehe unter „Einsatzbereiche“. Nur in Ausnahmefällen ist die Unterstützung an Einzeltagen möglich. Die Wettbewerbe finden am Mittwoch, am Donnerstag und Freitagvormittag statt. Zusätzlich werden einige Helfende zum Aufbau am Sonntag, 17.09. und Montag, 18.09., zur Eröffnungsfeier und dem Wettbewerbsfreien Angebot am 19.09. am Nachmittag/Abend, zur Athletendisko am 21.09. am Nachmittag/Abend sowie zum Abbau am Freitagnachmittag benötigt. Veranstaltungsorte sind die Stadthalle Weißenfels mit dem Sportkomplex / Stadion, das Bowling-Center Weißenfels, der Reit- und Fahrverein Zeitz-Bergisdorf e.V., die Schwimmhalle Zeitz „Naether-Bad“, der Naturpark Unteres Saaletal, das Kulturhaus Weißenfels sowie der Marktplatz Weißenfels.

Einsatzbereiche

Sport

In jeder Sportart, bzw. wettbewerbsfreien Angebot werden Sportartenhelfer*innen benötigt, die bei der Umsetzung der Wettbewerbe / des sportlichen Angebots unterstützen. Sie bringen sportartenspezifische Kenntnisse mit und unterstützen das Organisationsteam der jeweiligen Sportart bei Start, Aufruf und Begleitung der Mannschaften, sie assistieren den offiziellen Schiedsrichter*innen und melden Probleme oder Regelwidrigkeiten, z.B. bei Überholvorgängen. Beim wettbewerbsfreien Angebot betreuen sie die Bewegungs- und Mitmach-Stationen mit niedrigschwelligen Angeboten wie z.B. Zielwurf und Hindernis-Parcours. Die Anwesenheit ist je nach Sportart an allen 3 Tagen notwendig für die jeweilige Dauer des Wettbewerbes.

*Kampfrichter- / Schiedsrichter*innen*

In jeder Sportart werden Kampf- bzw. Schiedsrichter*innen benötigt. Sie bringen neben sportartenspezifischen Kenntnissen auch eine Kampfrichter-/ Schiedsrichter*innenausbildung mit. Die Anwesenheit ist je nach Sportart an allen 3 Tagen notwendig für die jeweilige Dauer des Wettbewerbes.

Schlüsselhelfende

Schlüsselhelfende sind das Bindeglied zwischen den verschiedenen Einsatzbereichen, dem Orga-Team und den Helfern. Sie fungieren als verantwortliche Mitarbeiter*innen in verschiedenen Funktionen am Veranstaltungsort und haben Aufsichtspflichten gegenüber

anderen Helfern. Als Schlüsselhelfer ist man länger und umfänglicher im Einsatz und erhält im Gegenzug Vorteile. Man übernimmt mehr Verantwortung und hat die Chance, viele Eindrücke der Organisation von Sportgroßveranstaltungen zu sammeln. Schlüsselhelfende werden schon einige Zeit vor der Veranstaltung in die Arbeitsabläufe eingebunden.

Weitere Bereiche

Die Logistik-Helfend*en werden überall eingesetzt, wo gerade Unterstützung benötigt wird, z.B. bei Besorgungen/Umbauten auf dem Gelände, O.K.-Checks und Catering/Getränkeversorgung. Im Fahrdienst/Transportservice sind die Helfer*innen für Shuttle- und Transportfahrten im Rahmen der Veranstaltung zuständig. Für diesen Bereich sind mehrere Jahre Fahrer*innenerfahrung und Ortskenntnisse hilfreich.

Beim Gesundheitsprogramm sind fachspezifische Kenntnisse von Vorteil. Insbesondere werden Helferpersonen aus den Bereichen Ernährung, Zahn- und Augenmedizin und Physiotherapie gesucht.

Bei den Siegerehrungen achten die Helfer*innen auf einen geordneten Ablauf, sorgen für gute Laune und reichen den Ehrengästen die Medaillen und Schleifen an. Zudem suchen wir eine*n Hobby-DJ oder DJane mit Durchhaltevermögen und Lust auf Partystimmung.

Beim Abendprogramm wie z.B. der Eröffnungsfeier und der Athletendisko gibt es vielfältige Abläufe zu beachten, von Auf- und Abbau über Gästebegrüßung bis hin zum Dekorieren und Bedienen von Technik.

Bei der Akkreditierung sorgen die Helfer*innen dafür, dass alle Teilnehmer*innen der Veranstaltung ihre Akkreditierungsunterlagen und evtl. Einkleidung erhalten.

Die Helfer*innen des Auf- und Abbaus nehmen ihre Tätigkeit bereits vor Veranstaltungsbeginn auf, bzw. werden nach der Veranstaltung eingesetzt.

Projekt Helfer-Tandem

Beim Projekt Helfer-Tandem bilden je ein Mensch mit geistiger Behinderung und ein Mensch ohne geistige Behinderung ein Helfer*innenteam. Tandems werden in nahezu allen Helfer*innen- und Aufgabenbereichen eingesetzt. Es ist möglich, sich als bestehendes Tandem zu bewerben oder wir finden eine passende Tandemperson für dich. Von der gemeinsamen Arbeit profitieren beide Seiten. Menschen mit geistiger Behinderung erhalten eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe, die sie zusammen mit dem/der Tandempartner*in meistern. Sie erhalten Anerkennung für ihre Tätigkeit, das Selbstwertgefühl wird gesteigert und das Projekt fördert die Selbstbestimmung. Der/die Partner*in ohne geistige Behinderung kann neue Erfahrungen sammeln und Vorurteile und Berührungsängste abbauen.

Projekt Inklusive Redaktion

Die Inklusive Redaktion stellt eine besondere Form eines Helfer-Tandems oder einer Helfergruppe dar. Sie berichtet von den Sportstätten und führt Interviews. Gesucht werden Personen mit Kenntnissen im redaktionellen Bereich, die kontaktfreudig und interessiert sind. Im Optimalfall kennen sich beide (oder lernen sich vorher kennen) und haben Kenntnisse zu den Themen Sport und Special Olympics. Die Inklusive Redaktion erhält technische Unterstützung. Aus dem Filmmaterial entsteht die Dokumentation zur Veranstaltung.

Umgang mit Menschen mit geistiger Behinderung

Menschen mit geistiger Behinderung zeigen für uns ungewohnte Reaktionen:

- sie verstehen nicht alles
- verhalten sich aus einzelnen Perspektiven weniger angepasst
- reagieren anders als viele Menschen es gewohnt sind
- können mit Ironie/Abstraktem oft nichts anfangen

Aber:

- sie meinen, was sie sagen
- zeigen unverstellt ihre Emotionen
- zeigen stärker ihre Freude, Trauer, Ärger, Freundschaft. Das macht den Umgang einfacher und offener. Von dieser Echtheit und Leichtigkeit kann man als so genannter Mensch ohne Behinderung viel lernen.

Deshalb:

- riskiere, dass es nicht auf Anhieb funktionieren muss
- frage, wie du jemandem helfen kannst (Hilfe anbieten, aber nicht aufdrängen)
- auf unerkannte Gefahren höflich, aber bestimmt aufmerksam machen
- bitte die Betreuer*innen oder Trainer*innen um Hilfe, wenn du es nicht allein schaffen kannst, bzw. du nicht weißt, was die Athlet*innen meinen

Beachte:

- Athlet*innen direkt und altersgemäß ansprechen
- einfache/leichte Sprache verwenden
- bei nicht verstandenen Gesprächsinhalten nicht „ja, ja“ sagen, sondern nachfragen

Kontakt und Informationen

Bei Fragen steht Ihnen die Landesgeschäftsstelle von Special Olympics Sachsen-Anhalt gern zur Verfügung:

Christoph Hoberg, Projektkoordinator Landesspiele

E-Mail: christoph.hoberg@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77 40 70 78

Online-Meldeportal Landesspiele: weissenfels2023.specialolympics.de

Meldefrist: 31. Mai 2023

Informieren Sie sich über SOSA auf [unserer Website](#)

Folge Sie uns auf [Facebook](#) und [Instagram](#)

Postanschrift:

Special Olympics Sachsen-Anhalt, Schleiermacherstraße 11d, 06114 Halle (Saale)

Spendenkonto:

Saalesparkasse, IBAN DE33 8005 3762 1902 5847 04 oder [online](#)

